

# DER BREITENSEER

Die Grätzelzeitung im Internet

Nr. 1/08 Ausgabedatum 14. Jänner 2008

## Karree Breitensee!



### Inhalt

Bürgerinitiative ALB	Seite	1 - 6
Strassen und Gassen	Seite	7
Geschäft	Seite	8
Vorstellung eines Lokales	Seite	9
Breitenseerkino	Seite	10
Klatsch, Tratsch & News	Seite	11
Nachlese	Seite	12 - 13
Veranstaltungen	Seite	14 - 15
Probleme in der Umgebung	Seite	16
In eigener Sache und Impressum	Seite	17

Derzeit läuft das Ausschreibungsverfahren, für den Neubau auf dem Gelände der Remise Breitensee. Die Ergebnisse werden Ende Februar bekannt gegeben und im März öffentlich als Modelle ausgestellt.

**Die**  
**AKTION LEBENSWERTES BREITENSEE**  
ist als Jurymitglied inkludiert und wird, dass für das Grätzel beste Modell befürworten oder gar keines, falls keines entspricht. Wir haben immer noch das Gefühl wir sind nur als Alibi in der Jury, um nachher sagen zu können die Bürger haben ja sowieso mitgearbeitet.

# Aktion Lebenswertes Breitensee ALB



**Wir beobachten die kommende Großbaustelle an der Hütteldorfer Straße**

**Die ehemalige 49er Remise - Breitensee**

Am 21. Dezember war ein Meeting

Anwesend waren:

vom Bauträger Hr. DI Pech und Hr. DI. Gehbauer und Hr. Arch. DI Kuzmich

von der MA 21a: Hr. OSR DI Vatter und ein zweiter Mann

Vom Verkehrsplaner: Hr. DI. Dr. Rosinak sen. und jun.

Von der BI ALB: Hr. Dr. Tillinger und Hr. Pelda

Vom Verein Viktora: Frau Müller

Die Stimmung bei der Gegenseite war gereizt und es wurde uns vorgeworfen als Bürgerinitiative keinen Freibrief für haltlose Beschuldigungen und ev. sogar Beleidigungen zu haben. Dies wurde entschieden zurückgewiesen. Es wurde darauf hingewiesen, dass unsere Erwartung auf eine beispielhafte kooperative Zusammenarbeit immer wieder zerstört wurde und daher die BI ja keine andere Wahl hat als ihre Befürchtungen laut hervorzubringen.

**Es wurden folgen Themen zu Sprache gebracht und erklärt.**

Die CD für die Ausschreibung (*Die wir als BI sowie auch die anderen Jurymitglieder nicht erhalten haben*) soll nun im Büro von Hr. DI. Kuzmich durch Hrn. Pelda eingesehen werden, um herauszufinden, ob Informationen enthalten sind, die den Interessen der BI widersprechen. Es sollen jedoch Plandaten der Stadt Wien darauf sein die nur an berechnete Personen weitergegeben werden dürfen.

*Dies ist derzeit noch ausständig und wird demnächst nachgeholt.*

Von der Bauhöhe BG IV plus 4,5 m Firsthöhe wird nicht abgewichen, daher bleibt leider vorerst nichts anderes, als auf die Entwürfe der Architekten zu warten, die ja unsere Ankündigung auf Bekämpfung der Bauhöhe zur Kenntnis genommen haben und eventuell Lösungen erarbeiten. Es wurde auch erklärt, dass die neue Bauordnung berücksichtigt werden muss, die im Detail noch nicht bekannt ist und auch Änderung betreffend der Fluchtwege und Stiegenhäuser enthalten wird.

Die fünf Architekten der Ausschreibung sollten wissen, was auf sie zukommt, wenn sie die Ziele der Bürgerinitiative nicht beachten.

Der Bauträger gibt zu, dass die vorgeschlagenen Verkehrslösung keine Ideallösung ist, aber unter diesen Umständen durch die Einwürfe der BI und der politische Gremien eine anscheinend optimale Lösung darstellt.

Diese Lösung sieht derzeit folgendermaßen aus.

Es wird zwei Einfahrten geben eine in der Hütteldorfer Straße und eine in der Matzingerstraße (*Abweichend vom Erstvorschlag – Nur eine in der Matzingerstraße*).-  
Einfahrt Hütteldorfer Straße - Ein- und Ausfahrt des Verkehrs in Richtung stadtauswärts.  
Einfahrt Matzingerstraße - Ein- und Ausfahrt des Verkehrs in Richtung stadteinwärts.

Für den Zulieferverkehr durch LKW erfolgt die Regelung - Einfahrt in der Matzingerstraße und Ausfahrt in der Hütteldorfer Strasse durch einen überdachten Ladehof mit Türen die bei den Ladevorgängen geschlossen werden.

Ein Gespräch mit dem Verkehrsplaner Hr. DI. Dr. Rosinak am 8. Jänner wird noch weitere Ungereimtheiten beseitigen helfen.

---

Dieses hat auch stattgefunden und anwesend waren:

Hr. DI. Dr. Rosinak, Hr. DI. Hofbauer, ein Hr. von der MA 21a und Hr. Pelda.

Hier wurde die Auswertung der Zählung besprochen bzw. erklärt.

Laut Auskunft von Hr. DI. Dr. Rosinak sind manche dieser eingesetzten Zahlen Vorgaben der MA 46 und werden auch von dieser kontrolliert.

Die Querschnittsbelastung der Matzingerstraße wurde am 14. Nov. 2007 erneut gezählt und ist gegenüber 2. Aug.2005 in der Vormittagsspitze von 50 Pkw-E/h auf 160 Pkw-E/h, und in der Nachmittagsspitze von 100 Pkw-E/h auf 150 Pkw-E/h gestiegen, dies entspricht einer Verkehrszunahme um das dreifache bzw. das doppelte (*Wie das mit einer prognostizierten Verkehrszunahme von 1% in der Hütteldorfer Strasse zusammenhängt wurde nicht erklärt. Siehe weiter unten*). Dies wird sich logischerweise auf Grund der Garageneinfahrt noch erhöhen. Die Matzingerstraße wird im ersten Teil, bis zur Garageneinfahrt, als Gegenverkehrsbereich geführt werden und die Ausfahrt aus der Garage darf nur nach links in Richtung Hütteldorfer Strasse erfolgen.

Die beiden kommenden Bauten in der Matzingerstraße 15 und in der Grassigasse 7 wurden bei allen diesen Zählungen leider nicht berücksichtigt.

Von uns beanstandete Zahlen in der Verkehrsuntersuchung wurden uns erklärt als Durchschnittswerte aus anderen Untersuchungen die einen repräsentativen Querschnitt ergeben haben. Zum Beispiel Garagenbenutzung durch Gewerbe-Besucher 6 PKW-Fahrten/ Stellplatz und Tag, ebenso die 341 Fahrten pro Tag zu den Gewerbebetrieben.

Auch das kommt uns, aus Erfahrung vom Merkurmarkt in der Schanzstraße, als zu gering vor.

Die Verkehrsentwicklung in der Hütteldorfer Straße wurde mit einem jährlichen Zuwachs von 1% angenommen. Auch das kam uns zu wenig vor (*siehe auch einen Absatz höher*), wurde uns aber erklärt aus den Zählungen von 1999 und 2000 bei denen sich stadtauswärts sogar eine Verminderung ergeben hat, die auf eine vermehrte Benützung öffentlicher Verkehrsmittel zurückzuführen ist, ebenso die Annahme 70% der Garagenzufahrten werden stadtauswärts erfolgen und nur 30 % stadteinwärts, umgekehrt allerdings 70% Garagenabfahrten stadteinwärts und 30% stadtauswärts.

Zu der in diesem Projekt geplanten Volksgarage hat Hr. DI. Hofbauer auf meine Frage definitiv geantwortet. Diese 150 Garagenplätze werden nur an Anrainer vergeben und es wird daher keine kleine Park & Ride-Garage geben wie von uns befürchtet. Dies wird auch in einem Vertrag mit der Gemeinde Wien festgehalten.

Da wie von Hr. DI. Dr. Rosinak ebenfalls erklärt wurde, ist eine Verkehrsberechnung keine reine mathematische Wissenschaft, sondern sehr viel auf Erfahrungswerte, Vergleiche und Schätzungen gestützte Berechnung, bei der es nur fixe Werte gibt die vom Gesetzgeber vorgegeben werden. Alles andere kann sich unter Umständen auf Grund von besonderen Ereignissen ändern.

Diese beiden Termine haben einige Fragen unsererseits aus der Welt geschafft, aber die Verkehrsuntersuchung enthält nach wie vor einige Mängel, die von uns bereits angemahnt wurden.

Franz Pelda  
Sprecher der ALB

**Nur gemeinsam sind wir stark!  
Treten Sie ein für eine Zukunft des Grätzels!  
Mit Ihrer Unterschrift auf unseren Listen**

**Eine Liste ist auf der nächsten Seite**

**Unterstützen Sie uns auch durch Ihre Mitarbeit**

**Rufen sie uns an!**

**Bitte senden Sie uns die unterschriebenen Listen zu oder rufen Sie an, wir holen die Listen auch gerne ab.**

**Ihr Grätzelschreiber und Sprecher der ALB  
Franz Pelda**



# ALB – Aktion Lebenswertes Breitensee

## Unterschriftenliste

Die Remise Breitensee soll nach den Vorstellungen der Gemeinde Wien und des Bezirks Penzing durch einen Neubau ersetzt werden. Es droht ein gigantischer Großbau, die Planung ist nur auf Maximierung von Gewinn ausgerichtet, die Anliegen der BürgerInnen werden bisher überhaupt nicht berücksichtigt.

### Die Unterfertigten wollen

- einen **bürgerfreundlichen Neubau**, von dem eine nachhaltig positive Entwicklung des Grätzels für Einkauf, Wohnen, Verwaltung und Kultur ausgeht z.B. Bürgerservicestelle, Markt, Ärztezentrum etc., kein großes Einkaufszentrum
- **Bebauung nur entlang der Straßenfluchten in niedriger Bauweise**, möglichst keine Verbauung des Innenraumes - der soll Erholungszone werden - ausreichende Begrünung der Flächen
- **Schaffung eines anrainerorientierten Verkehrskonzeptes**, keine zusätzlichen Verkehrserreger
- **Einbindung der ALB – Aktion Lebenswertes Breitensee in Planung und Durchführung des Projekts**

Name – Bitte in Blockbuchstaben	Geb. Datum	Adresse	Unterschrift	e-Mail – Ich möchte Newsletter! oder Telefonnummer

E-Mail: [aktion-lebenswertes-breitensee@chello.at](mailto:aktion-lebenswertes-breitensee@chello.at)      Homepage: [www.aktion-lebenswertes-breitensee.at](http://www.aktion-lebenswertes-breitensee.at)  
 Spenden Konto: ALB Knt.Nr.: 02810-832-340 bei BWAG BLZ 14000

**Sie können uns auch mit einer Spende auf unser Konto helfen**

ALB Konto Nr.: 02810-832-340 BLZ: 14000 Bawag
---

**Wir haben Ausgaben für:**

Kopieren der Flugblätter, Serverkosten (Homepage), Pressekonferenzen, Papier, Behördengebühren, Druckerkosten, Rechtsberatungskosten, Werbemittel

**Wir zahlen bisher alles aus eigener Tasche**

**Unser persönlicher Einsatz wird durch unser Engagement getrieben  
Keiner der Aktivisten unserer BI würde jemals Geld dafür nehmen wollen!**



**Alle Bürger sind zur Mitarbeit eingeladen!**

**Arbeiten Sie mit!**

**Machen Sie Vorschläge!**

**Melden Sie sich bei uns, wenn sie Fragen haben!**

**Auch mit einem geringen Zeiteinsatz könnten Sie etwas vollbringen!**

**Gerade Ihr Vorschlag könnte vielleicht der Beste sein!**

Wollen Sie bei uns mitarbeiten?

Oder wollen Sie Informationen per Mail?

Senden Sie einfach eine Mail an eine der nachstehenden Adressen

[aktion-lebenswertes-breitensee@chello.at](mailto:aktion-lebenswertes-breitensee@chello.at)

[der-breitenseer@chello.at](mailto:der-breitenseer@chello.at)

Sehen Sie auf die Homepage: [www.aktion-lebenswertes-breitensee.at](http://www.aktion-lebenswertes-breitensee.at)

# Strassen, Gassen und Plätze als Geschichtsquelle!

Gründorfgasse - Behselgasse - Hickelgasse

## Gründorfgasse

seit 1906 (amtlich eigentlich: Gründorfstraße!), benannt nach Karl Gründorf (1830 -1906), er war Schauspieler, Regisseur, Bühnenautor (Schwänke, Volksstücke, Operntexte)

Einige seiner Werke:

Ein Nihilist (Lustspiel in einem Akt),  
Eine moderne Feuerprobe (Schwank in 2 Bildern),  
Ein Guldenzettel (Schwank in einem Akt),  
Überall Protektion (Ein Wiener Zeitbild in einem Akt)  
Ein Opfer der Cosuln (Lustspiel in einem Akt)

## Behselgasse

Eine der kleinsten Gassen im Grätzel und ist im 15., Bezirk

seit 1912, benannt nach Anton Behsel (1781-1838), erster Stadtbauinspektor. Er verfertigte unter anderem einen Plan der Stadt Wien mit 34 Vorstädten und stellte ein komplettes Häuserverzeichnis zusammen

Das Kartenwerk von Anton Behsel, er war Wiener Stadtbauinspektor von 1810 bis 1830, erstreckt sich von Kirchen- und Hausplänen über das unterirdische Wien bis zur Bezirkskarte.

## Hickelgasse

seit 1893, Joseph Hickel (1734 bis 1807), Porträtmaler. Er fertigte auch Schauspielergemälde für das Burgtheater an.

Erst im Juni 2007 wurde dieses  
Bildnis Kaiser Joseph II.,



zum Schätzpreis von 3000 – 5000€  
angeboten.

# Geschäfte im Grätzel

## Defekte Geräte?

Radio, Fernseher, Videorecorder, DVD-Player, CD Player ect.

dann

**Lieber  
gleich  
zu  
Radio  
Reich**



Der Meisterbetrieb im Grätzel, mit Reparaturbetreuung und der persönlichen Beratung beim Neukauf von Geräten in der Johnstraße 46 Ecke Schuselkagasse.

**Hr. Reich Der freundliche Mann  
von nebenan!**



**Ihr Gerät ist zu schwer, um es ins Geschäft zu bringen!  
Macht nichts, Hr. Reich kommt ins Haus, repariert wenn möglich  
vor Ort oder nimmt es mit und liefert wenn fertig gestellt.**



Bei Markengeräten kann er sogar mit großen Geschäften preislich mithalten. Er hat, auf Grund der Kleinheit seines Betriebes, logischerweise keine große Direktauswahl, aber mit Hilfe von Katalogen und seiner persönlichen Beratung, bekommen Sie sicher genau das Gerät, das Sie sich vorgestellt haben. Er stellt es zu schließt es an und programmiert die Sender nach Ihren Wünschen, das ist Service wie man es sich wünscht und den größere Geschäfte nicht bieten.

**Daher gleich zu Radio Reich 1150 Johnstrasse 46 Tel.: 985-91-95 [www.radio-reich.at](http://www.radio-reich.at)**



# Lokale im Grätzel

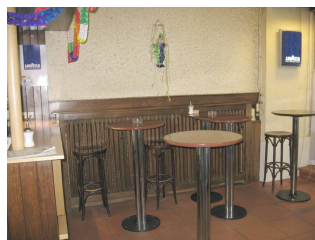
Diesmal ein Lokal, dass an einer neuralgischen Kreuzung der öffentlichen Verkehrsmittel seinen Standort hat.

## Das Tirolermandl

Ecke Hütteldorfer Straße mit der Reingasse

Dieses Lokal wurde vor einigen Jahren neu übernommen und gehört indirekt zum GH „Zum Breitenseer“ auf der Breitenseerstraße.

Hat der öffentliche Verkehr Verspätung?  
Kein Problem – Kurz ins Tirolermandl auf ein Getränk bis die Bim wieder fährt.



Sie müssen allerdings nicht stehen bleiben es gibt genug Sitzplätze, für Raucher und Nichtraucher.

Geöffnet Mo. - Fr. 6 – 21 Uhr

Sa, So, Feiertag 8 – 20 Uhr



Nichtraucher  
←

→  
Raucher



3 verschiedene Frühstück ab 4,10 – 5,70 € bis 10:00 Uhr.  
Warme Mahlzeiten gibt es von Montag bis Freitag in der Zeit 11:00 – 16:00 Uhr und die Auswahl erleichtert eine kleine Speisekarte sowie zwei Menüs.  
Kleine Imbisse selbstverständlich den ganzen Tag über.  
Nachmittag zur Jause Kaffee mit Mehlspeise.



Mehlspeisen aus der Vitrine!  
Brötchen nur Mo. – Fr.  
Vergessen Sie nicht für Ihre Gattin oder Freundin eine Bonboniere mitzunehmen.

Ein Lokal für einen schnellen Kaffee aber auch zum länger verweilen und als Treffpunkt sehr gut geeignet, da im Grätzel sehr Zentral gelegen.

# Besuchen Sie **UNSER** Breitenseer kino



## Inoffiziell das älteste Kino der Welt!

Die BSL-Programme mit Stummfilmen und Animés sind mit 10. Jänner zu Ende.

Montag, 14. Jänner bis Donnerstag den 17. Jänner 2008 -- SPIELFREI

Ab 17. Jänner folgt ein Programm mit Eastern und Western mit einer Club wien.at-Vorstellung von "Vier für ein Ave Maria" am 25. Jänner.

Da am Ausgabetag des Breitenseer noch kein Detailprogramm feststeht, sehen Sie bitte im Internet nach.

Das aktuelle Kinoprogramm ist unter  
<http://www.bsl.at.tf/>  
einzusehen

# Klatsch, Tratsch, News

---

**Viel neues gibt es im Moment nicht zu berichten,  
aber diesen Dachausbau will ich niemand vorenthalten!**



**Gibt es dafür überhaupt eine Baugenehmigung?  
Vermutlich Ja – aber wer bewilligt so etwas?  
Eine Verschandelung der Umgebung!  
Einen so schlecht gelungenen Dachausbau  
habe ich noch nie gesehen!  
Abreißen wäre eine Alternative!  
Zu sehen - Ecke Sampogasse und Kienmayergasse**

---

**Eigentlich schon ein alter Hut, aber immer wieder erwähnenswert**

**“Die Penzinger Wetterstation“**

**[http://www.wieshofer.at/christoph/wetter\\_Ueber.shtml](http://www.wieshofer.at/christoph/wetter_Ueber.shtml)**

---

# Nachlese – Was war los im Grätzel?

---

Gewinnspiel von



Spielwaren Heinz

Es hat sich herausgestellt, dass doch zwei Gewinnkupons abgegeben wurden, die allerdings im Weihnachtstrubel und bei einer großen Anzahl von anderen Kupons, bei Heinz irrtümlich in die Zentrale gesendet wurden. Nach Verstreichung einer fairen Frist, bis zum 7. Jänner, wurden keine weiteren Kupons mehr gefunden und somit stehen die Gewinner fest.

Es sind:

Stani



& Beate



Euer Grätzelschreiber bedankt sich, im Namen der Gewinner sowie in eigenem Namen, bei Spielwaren Heinz für die Spielespende.

---

## Schellenlauf in der Hütteldorfer Straße

Am 24.12. waren Schiachperchten und Engel beim Schellenlauf zu sehen. Organisiert von Fr. Viktora vom Verein Viktora der Wiener Einkaufsstrassen.



---

## Silvesterfeier im Cafe –Restaurant Tivoli



Zaubershow, Bauchtanz und nach Mitternacht Bleigiessen. Dazu Musik vom Keyboard mit Gesang und es wurde auch getanzt. Es gab ein Silvester-Menü und eine kleine Speisekarte für a la Card .  
Zum anstossen Sekt und im Freien das übliche Feuerwerk der Grätzelbewohner.



---

**Euer Grätzelschreiber ist Reporter, Journalist, Zeitungsgestalter, Manager und Versand in einem. Das bedeutet er kann nicht an mehreren Orten zugleich sein. Daher wieder einmal meine Bitte an die Grätzelbewohner, senden Sie mir Ihre Bilder und Ihre Texte zu Ereignissen in Zukunft oder für die Nachlese. Anschrift auf der letzten Seite.**

---

# Der Veranstaltungskalender

Jeden Sonntag von 17:00 – 22:00 Uhr im Louis Braille Haus Hägeling. 4-6  
Tanzabend

Jeden Sonntag ab 17:00 Uhr Im Schutzhaus Zukunft  
Im Jänner Urlaubssperre verl. Guntherstr. Zugang auch über Kannegasse  
Fünfuhrtee Eintritt 6,- €

Jeden Dienstag von 09:00 – 11:00 in der Pfarre Breitensee.  
Babycafe Info in der Pfarrkanzlei 982 33 92-0.

Jeden Freitag ab 18:00 Uhr bei Alwin's am Meiselmarkt  
Lifemusik mit verschiedenen Musikern - Tanzen erlaubt.

18. Jänner ab 20:00 Uhr im Louis Braille Haus Hägelingasse 4-6



Louis Braille Haus Ball mit der Gruppe Aufwind & der  
Volkstanzgruppe

Wiesmath, Kegel Wettbewerb, Tombola und

Mitternachtseinlage Einlass ab 1900 Uhr

Kartenvorverkauf am Empfang Louis Braille Haus Mo.-Do. 8.00 bis 17.00 Uhr, Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
Eintritt pro Person: €12,- Reservierung 01 / 98 189 112

18. Jänner ab 20:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111  
Makame Perkussive Vielfalt Eintritt 13,- €

19. Jänner ab 22:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111  
Space Disco Club Delphin bis 5 Uhr früh Eintritt 12,- €

20. Jänner ab 19:00 Uhr im Cafe Restaurant Tivoli Johnstrasse 69 Ecke Schanzstraße  
Steinbock-Party mit Musik. Wenn wer im Zeichen des Steinbockes  
geboren ist und mit weiteren 5 Personen zum Feiern kommt, so bekommt  
der Steinbock geborenen das Essen gratis.



Sternzeichen Steinbock ist vom 22.12. - 20.01.

Reservierungen unter Tel.: 786 31 51-1\* oder gabriela.schuster@wettpunkt.at

Auf Grund der kurzen Faschingszeit diesmal zugleich mit einer



Faschings Party Bitte um Reservierung, bei der ein Reservierungsbetrag  
von 5,-€ einbehalten wird, der bei der Veranstaltung  
zurückbezahlt wird.

Vorreservierung unter 786 31 51-1\*



23. Jänner um 09:00 & 10:45 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111  
Karius & Baktus Interaktives Mitmachtheater für Kinder ab 3 Jahren  
Eintritt 5,50 €

24. Jänner ab 20:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111  
Leo Kysèla Die besten Slow Songs Eintritt 18,- €

26. Jänner ab 21:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111  
Ball der Sargfabrik Es spielt Eddie Luis Weddingband Einlass ab 1930  
Mittanzen um 28,- €



26. Jänner ab 19:30 Uhr Im Schutzhaus Zukunft verl. Guntherstr.



**Zauberkistl Ball** Zugang auch über Kannegasse  
Galashow & Tischmagie Mit Sektempfang und Buffet  
**Um Abendgarderobe wird gebeten.**

Eintritt 35,- € Kartenvorbestellung 0664 / 415 14 00

30. Jänner um 09:00 & 10:45 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111

**Mozart für Kinder** Zum Zuhören und Mitmachen ab 5 Jahren  
Eintritt 5,50 €

31. Jänner ab 20:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111

**Ljubinka Jokic & Yok!** Die Soul Stimme vom Gaußplatz  
Eintritt 17,- €

31. Jänner ab 20:00 Uhr Im Schutzhaus Zukunft verl. Guntherstr. Einlass ab 18:00 Uhr

**Wien Wörtlich** „Josef Weinheber“ Zugang auch über Kannegasse  
Vorverkauf 0664/ 30058 03 Eintritt 14,- €

02. Februar ab 20:30 Uhr Im Schutzhaus Zukunft verl. Guntherstr.



**Linke Tanz Ball** Zugang auch über Kannegasse  
13,-€an der Abendkasse

03. Februar 14:30-16:30 Pfarre Akkonplatz Oeverseestraße

**Kinderfasching**

05. Februar um 14:00 Uhr im Meiselmarkt



**Kinderfaschingsparty mit Käptn Hugo** Eintritt frei

06. Februar ab 18:00 Uhr Im Schutzhaus Zukunft verl. Guntherstr.

**Herings - Schmaus** Zugang auch über Kannegasse  
Mit dem Duo Esprit

Unbedingt reservieren unter 982 0 127

07. Februar ab 20:00 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111

**Asita Hamidi's Bazaar Pool** (Ägypten, Schweden, Schweiz, Iran)  
Musik und Gesang aus Orient und Okzident  
Eintritt 19,- €

14. Februar um 14:00 Uhr im Meiselmarkt



**Kasperl & Strolchi** Jedes Kind bekommt einen Mc.Donald's Gutschein  
Eintritt frei

16. Februar ab 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft verl. Guntherstr.



**Black and White Gschnas** Zugang auch über Kannegasse  
Eintritt 15,- €

17. Februar ab 19:00 Uhr im Cafe Restaurant Tivoli Johnstrasse 69 Ecke Schanzstraße



**Wassermann-Party** mit Musik. Wenn wer im Zeichen des Wassermannes  
geboren ist und mit weiteren 5 Personen zum Feiern kommt, so bekommt  
der Wassermann geborenen das Essen gratis.

Sternzeichen Wassermann ist vom 21. 01. bis 19. 02.  
Reservierungen unter Tel.: 786 31 51-1 oder gabriela.schuster@wettipunkt.at

20. Februar 09:00 & 10:45 Uhr in der Sargfabrik Goldschlagstraße 169 Tel.: 988 97-111

**Dreierlei** Objekttheater für Kinder ab 4 Jahren Eintritt 5,50 €

# Haben Sie Probleme in Ihrer Umgebung?

Vielleicht kann der Bezirk helfen!

## Sprechstunden der Bezirksvorstehung des 14., und 15., Bezirks

---

### **Sprechstunden im 14. Bezirk**

Frau Bezirksvorsteherin Andrea Kalchbrenner --- 1130 Hietzinger Kai 1-3

Die Sprechtage sind von Fall zu Fall an anderen Orten und zu verschiedenen Zeiten.

Dieses mal am Donnerstag, 17. Jänner 2008 von 16.00 -18.00 Uhr,  
im Gasthaus „Beim Hugo“, 1140 Wien, Linzer Straße 179.

Sollten Sie einen persönlichen Termin vereinbaren wollen, so wenden Sie sich bitte an ihr Büro das unter  
Tel.:40000/14111 Fax: 4000-14120 oder per E-Mail: [post@b14.magwien.gv.at](mailto:post@b14.magwien.gv.at) erreichbar ist.

---

### **Sprechstunden im 15. Bezirk**

Herr Bezirksvorsteher Walter Braun --- 1150 Gasgasse 8-10

Die Sprechtage sind   Dienstag       08:30 – 10:30  
                                  Donnerstag   16:00 – 17:30

Vorherige Anmeldung wäre erwünscht!

Sollten Sie einen persönlichen Termin vereinbaren wollen, so wenden Sie sich bitte an sein Büro das unter  
Tel.: 4000 15111 Fax: 4000 99 15120 oder per E-Mail: [post@b15.magwien.gv.at](mailto:post@b15.magwien.gv.at) erreichbar ist.

**Bezirksrat - Aktionstag im Meiselmarkt: Immer am ersten Samstag im Monat.**

**Der nächste Bezirksratstag ist allerdings erst im Februar**

---

## **Bürgerdienst der Stadt Wien**

Der Bürgerdienst kann bei Problemen und Wünschen aller Arten kontaktiert werden!  
Kann er selbst nichts erreichen so gibt er Ihr Problem an die zuständige Stelle weiter.  
Sie werden auch, auf Wunsch, von der Erledigung Ihres Anliegens informiert.

Tel.: 50255 / Nachwahl der Bezirksnummer

---



# Werter Leser!

Bitte Verbreiten sie diese Internet-Zeitung. Sie wird per Mail versendet, daher brauche ich Adressen. Senden Sie die Zeitung weiter an Freunde und Bekannte und mir senden sie deren E-Mailadressen. Sie bekommen dann, bis zu einer Abbestellung Ihrerseits, in unregelmäßigen Abständen den Breitenseer zugesendet. Jedoch sind auch auf der Homepage der ALB [www.aktion-lebenswertes-breitensee.at](http://www.aktion-lebenswertes-breitensee.at) alle derzeit erschienen Ausgaben, auf der Seite „Der Breitenseer“ einzusehen und abzuspeichern.

**Geben Sie mir bitte auch bekannt, welche neuen Geschäfte würden Sie sich im Grätzel wünschen?**

Haben Sie einen Beitrag für die Grätzelzeitung?  
Wollen Sie ein Gastkommentar bringen?  
Wollen Sie eine Veranstaltung ankündigen?  
Haben Sie Klatsch und Tratsch mit wahren Hintergrund?  
Haben Sie etwas Neues im Grätzel entdeckt?  
Wollen Sie Geburtstagswünsche versenden?  
Wollen Sie ein Foto hineinstellen?  
Sie haben kein Foto? Ich bin Hobbyfotograf!  
Wenn ja, so senden Sie mir dies per E-Mail oder per Fax  
bzw. geben Sie mir die Fakten per Telefon durch.

Internetzusendungen an die E-Mailadresse : [der-breitenseer@chello.at](mailto:der-breitenseer@chello.at)

Eventuelle Gastkommentare geben nicht immer die Meinung Eures Grätzelschreibers oder der ALB wieder. Für diese Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich!  
**Jede unpolitische Meinung ist willkommen, außer rassistische und sexistische.**

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Grätzelschreiber  
Franz

Impressum:  
Franz Pelda  
1140 Schanzstraße 27/28  
[der-breitenseer@chello.at](mailto:der-breitenseer@chello.at)  
Mobil: 0664 / 22 – 12 - 641  
Fax.Tel: 01 / 97 – 11 - 482

Es wird darauf hingewiesen, dass „Der Breitenseer“ nur dazu dient, dem Grätzel zu einem größeren Bekanntheitsgrad zu verhelfen und dadurch zu einer Belebung beizutragen. Weiters wird darauf verwiesen, dass „Der Breitenseer“ eine rein private Aktion ist, die nicht auf Gewinn ausgerichtet ist!